

Die beiden bisherigen Associés werden durch besondere Circulars Sie von ihren neuen Etablissements in Kenntniss zu setzen die Ehre haben, und empfehlen sich Ihnen indessen hochachtungsvoll und ergebenst
Schulthess'sche Buchhandlung.

[972.] Zürich, den 1. Februar 1836.

Durch das Circular der Schulthess'schen Buchhandlung sind Sie in Kenntniss gesetzt, dass ich den grössten Theil des Verlags nebst der Buchdruckerei dieses nun aufgelösten Geschäftes übernommen habe. — Diese beiden Branchen werde ich in Verbindung mit dem

Sortimentshandel

mit der bisherigen Thätigkeit unter der Firma:

FR. SCHULTHESS

fortführen.

Ich empfehle Ihnen die neue Firma bestens, bitte Sie, von meiner nunmehrigen Unterschrift Kenntniss zu nehmen und verbleibe mit ausgezeichnete Achtung und Ergebenheit

Fr. Schulthess.

N. S. Die J. C. Hinrichssche Buchhandlung hat die Güte gehabt, meine Commissionen für Leipzig zu übernehmen.

[973.] Nürnberg, im März 1836.

Unterzeichnete zeigen sämtlichen Buchhandlungen ergebenst an, daß sie in ihren, übrigens getrennten Geschäften sich vereinigt haben, um durch gegenseitiges Zusammenwirken alle ins Kunstfach einschlagenden Aufträge auf die möglichst entsprechendste Weise auszuführen.

Der Maler P. C. Geißler besorgt Zeichnungen zu Kupfer- und Stahlstichen, sowohl für ausgeführte Gegenstände, als auch solche, welche für das Colorit bestimmt sind. Seine Verbindungen mit vielen der ausgezeichnetsten Buchhandlungen, so wie, daß mehrere seiner Inventionen gegenwärtig in London und Paris gestochen werden, dürften wohl zu seiner Empfehlung in diesem Fache gereichen. — Seine Illuminir-Anstalt besorgt jede Art von Colorit schnell und billig; auch besorgt er die für solche bestimmten Radirungen und Kupferstiche.

Der Kupfer- und Stahlstecher Carl Mayer empfiehlt sich für ausgeführte Kupferstiche im Portrait-, Figuren und landschaftlichen Fache. Seine vorzüglichen Leistungen sind bekannt und in seinem Atelier arbeiten die geschicktesten Künstler in diesen Fächern; er ist daher im Stande, alle Aufträge prompt zu erfüllen. Seine Kunstkupferdruckerei besorgt zugleich alle in diesem Fach einschlagenden Arbeiten.

Mehrfachen vorgekommenen Irrungen zu begegnen, machen wir darauf aufmerksam, daß sowohl P. C. Geißler's Illuminir-Anstalt als Carl Mayer's Kupferdruckerei auch solche Aufträge übernehmen und prompt besorgen, wo Zeichnungen und Stich nicht von ihnen besorgt wurden.

Während der Ostermesse sind beide Künstler in Leipzig; werden den meisten dort anwesenden Buchhandlungen ihre Aufwartung persönlich machen und Proben ihrer Leistungen vorlegen. Den nicht Anwesenden stehen diese, auf Verlangen, zu Diensten.

Mit der Versicherung, Alles aufzubieten, um in jeder Hinsicht Ihren Wünschen nachzukommen, zeichnen mit achtungsvoller Ergebenheit

P. C. Geißler,
Maler. (Illuminir-Anstalt.)

Carl Mayer,
Kupfer- und Stahlstecher.
(Kupferdruckerei.)

N. S. Die unterzeichnete Buchhandlung besorgt, wie bekannt, die Geschäfte des Herrn P. C. Geißler und wird auch recht gern alle Pakete etc., die zur Fuhre an Herrn Carl Mayer gesendet werden, wenn sie unter ihrer Mitadresse in Leipzig durch Herrn C. G. Schmidt an sie gelangen,

pünktlich besorgen, und eben so auf demselben Wege zurück befördern.

Ergebenste
C. S. Zeh'sche Buchhandlung.

[974.] Tübingen, am 19. März 1836.

Tief gebeugt erfüllen wir die schwere Pflicht, Sie von dem Tode Ihres Collegen,

Heinrich Laupp

hiemit zu unterrichten. Er starb am Morgen des gestrigen Tages unerwartet an Herzlähmung, nachdem er bis zum letzten Augenblicke seines thätigen Lebens mit Eifer und Heiterkeit seine Geschäfte verfolgt hatte.

Zugleich verbinden wir damit die schuldige Anzeige, dass die von dem Seligen seit einer langen Reihe von Jahren geführte Verlags- und Sortimentshandlung ungestört und unter Leitung seines bisherigen Gehülfen HERRMANN VOIGT ihren Fortgang nimmt. Der Abschluss der vorjährigen Rechnungen wird unsrerseits keine Verzögerung erleiden, und Herr EDUARD KUMMER wird in der bevorstehenden Ostermesse mit alter Pünktlichkeit unsere Saldi berichtigen; dagegen müssen auch wir unter den eingetretenen Verhältnissen um so dringender bitten, uns zur herkömmlichen Zeit in den Besitz unserer Guthaben zu setzen.

Die Hinterbliebenen.

[975.] Denjenigen Handlungen, welche die Fortsetzung von v. Kreling, englische Bibliothek. IV. Bd.

zu erhalten wünschen, diene zur Nachricht, daß nur noch das dritte Heft, welches bis Anfang des nächsten Monats die Presse verläßt, a condition wird versendet werden. Sie belieben daher mir ihren festen Bedarf umgehend anzugeben.

Carlsruhe, den 20. März 1836.

D. A. Marx'sche Buch- und Kunsthandlung.

[976.] Zur Befriedigung mehrerer Anfragen zeige ich hierdurch an, daß der II. Band von Marryat's Pirat bereits von hier expedirt und in Kurzem allenthalben als Rest eintreffen wird.

Aachen, den 26. März 1836.

J. A. Mayer.

[977.] Bekanntmachung.

Die immerwährenden Ansprüche, in die man mich der von Mad. André noch restirenden Saldi des Jahres 1831 wegen nimmt, weil ich die Firma

Johann Friedrich Korn des ältern Buchhandlung

fortführte, nöthigen mich, dieselbe mit dem heutigen Tage niederzulegen und mein Verlags- und Sortimentsgeschäft von jetzt an unter meinem unterzeichneten Namen zu führen. Ich bitte davon gefälligst Notiz zu nehmen und die Conti umzuändern.

Zugleich erkläre ich hiermit das von Mad. André am 15. Juli v. J. unter meinem Namen erlassene Circulaire für falsch und die ohne mein Wissen und meine Erlaubniß erfolgte Unterzeichnung meines Namens und meiner Handlungsfirma für einen Mißbrauch derselben.

Alle seit dem 1. Januar 1832 entstandenen Activa der obigen Firma gehören ohne Ausnahme mir, wer etwas empfangen hat beliebe es auf meinen Namen zu übertragen, und nur mit mir abzurechnen. Anrechnungen auf den Saldo der Mad. André, wie früher nur zu oft geschehen, kann ich jetzt unter keiner Bedingung mehr annehmen.

Im Weiteren erlaube ich mir auf mein Circulaire vom heutigen Tage zu verweisen, das ich als Handschrift zu betrachten und beachten dringend bitte.

Breslau, den 7. Februar 1836.

Julius Sebenstreit,
vormals J. F. Korn des ältern Buchhandlung.